

25. September 2026

ÖGK investiert in moderne Zahnmedizin

Zahnmedizinische Gesundheitszentren stärken Versorgung: Neuer Standort in Linz eröffnet im Herbst, Kitzbühel bereits seit Mai neu

Gesunde Zähne sind ein wichtiger Teil der Gesundheitsvorsorge. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) baut ihre zahnmedizinische Versorgung deshalb kontinuierlich weiter aus und investiert in moderne, gut erreichbare Einrichtungen. Mitte Oktober 2026 eröffnet das Zahngesundheitszentrum Linz am neuen, prominenten Standort. Bereits im Mai wurde ein völlig neuer ÖGK-Standort in Kitzbühel eröffnet. Insgesamt stehen österreichweit 62 Zahngesundheitszentren zur Verfügung.

Die Zahngesundheitszentren der ÖGK sind dabei ein zentraler Bestandteil der Versorgung. Rund 550.000 Patientinnen und Patienten werden jährlich in den zahnmedizinischen Einrichtungen der ÖGK behandelt. Rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter mehr als 300 Zahnärztinnen und Zahnärzte, kümmern sich österreichweit auf über 300 Behandlungsstühlen um die Zahngesundheit der Versicherten.

ÖGK unterstützt professionelle Zahnreinigung

Zur professionellen Zahnreinigung stehen zusätzlich Prophylaxe-Behandlungsstühle in den Zahngesundheitszentren der ÖGK zur Verfügung. Mundhygiene trägt dazu bei, Karies einzudämmen und die Zähne vor Parodontitis zu schützen. Die Österreichische Gesundheitskasse übernimmt im Bereich der Prophylaxe einmal jährlich eine Mundhygiene für Kinder und Jugendliche zwischen dem vollendeten 10. und dem vollendeten 18. Lebensjahr. Mit einer mit einer festsitzenden Zahnspange kann man sogar zweimal pro Behandlungsjahr, mit einem Abstand von mindestens sechs Monaten eine Mundhygiene gratis mit der e-card bekommen.

Zahnmedizinisches Gesundheitszentrum in Linz zieht um

In Linz entsteht derzeit ein Zahnmedizinisches Gesundheitszentrum an einem neuen Standort. Der Neubau wurde nach modernen Standards und mit Blick auf die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten geplant. Ab Herbst 2026 steht der neue Standort den Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Damit schafft die ÖGK nicht nur zusätzliche bzw. zeitgemäße Behandlungsmöglichkeiten, sondern investiert auch langfristig in die Qualität der zahnmedizinischen Versorgung.

„Unsere 62 Zahnmedizinischen Gesundheitszentren mit über 300 Zahnärzt*innen und modernster Zahntechnik sind ein wichtiger Teil der Versorgung unserer Versicherten. Wir bieten auch amalgamfreie Füllungen mit hochwertigen und haltbaren Materialien auf

Kassenkosten. Deshalb investieren wir gezielt in moderne Standorte und schaffen damit zeitgemäße Rahmenbedingungen für Patientinnen und Patienten ebenso wie für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“, sagt der Obmann der ÖGK, Andreas Huss

Neuer Standort in Kitzbühel bereits eröffnet

Auch in Kitzbühel hat die ÖGK ihr zahnmedizinisches Angebot heuer weiterentwickelt. Im Mai wurde dort ein neuer Standort eröffnet und ein zusätzliches Versorgungsangebot geschaffen, das jährlich 6.000 Patient*innen versorgt. Damit stehen Versicherten aller Kassen moderne Räumlichkeiten und zeitgemäße zahnmedizinische Versorgung zur Verfügung.

Neben den eigenen Einrichtungen der ÖGK können sich ihre Versicherten auch auf die umfassende zahnmedizinische Versorgung bei insgesamt 2.657 Zahnärztinnen und Zahnärzten sowie 185 Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden verlassen.

Zahnmedizin der ÖGK in Zahlen

- rund 550.000 Patient*innen jährlich
- rund 1.300 Mitarbeiter*innen in der Zahnmedizin
- mehr als 300 Zahnärzt*innen
- rund 10,6 Millionen Euro Sachleistungsvolumen im Jahr 2025
- 2657 Vertragspartner*innen Zahnmedizin
- 185 Vertragspartnerinnen Kieferorthopädie
- 126 neue Vertragszahnärzt*innen von Jänner bis September 2026

Rückfragehinweis:

Österreichische Gesundheitskasse

presse@oegk.at

www.oegk.at